

Harald Langer

Harald Mixanig

VORWORT

Märchenhaft und phantastisch bietet sich die Höhlenwelt durch ihren Formen- und Farbenreichtum dem Betrachter dar.

Tropfsteine sind die auffälligsten Formen. Dazu gehören die Bodenzapfen (Stalagmiten) und die Deckenzapfen (Stalaktiten), teils wuchtige Säulen oder zerbrechliche Sinterröhrchen. Viele der Tropfsteine sind miteinander verwachsen und bilden Gestalten, in denen man Lebewesen zu erkennen glaubt.

So verschieden sie auch aussehen, sie bestehen alle aus Kalk. Der Baumeister dieser Gebilde ist das Wasser. Von der Decke tropft Wasser, das gelösten Kalk enthält. Vor dem Abfallen des Tropfens scheidet sich Kalk aus und baut langsam den Deckenzapfen. Der größte Teil setzt sich am Boden ab, wo der Tropfen auffällt, und dem schlanken Deckenzapfen wächst ein dicker Bodenzapfen entgegen. Doch der Baumeister Wasser hat diese Hohlräume, die er jetzt mit Tropfsteinen schmückt, durch seine mechanische und auflösende Kraft im leicht wasserlöslichen Gestein (Kalk, Dolomit, Gips, Konglomerat usw.) auch geschaffen. Unterirdische Hohlräume, versiegende Bäche, Erdfälle, Höhlen und ausgelaugte Furchen (Karren) gehören zu den Karsterscheinungen.

Die Bezeichnung "Karst" war ursprünglich nur der Name einer Hochfläche im Nordwesten Jugoslawiens, wo all diese Formen besonders deutlich erkennbar vorkommen.

In Kärnten sind einige Gebirgsketten aus wasserlöslichem Gestein aufgebaut, in denen es zu diesen Karsterscheinungen kommt. Die Mitglieder der Fachgruppe für Karst- und Höhlenforschung im Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten forschen in ihrer Freizeit in diesen Gebieten nach neuen Höhlen, kartieren deren Lage und Verlauf und befassen sich

auch mit der Tier- und Pflanzenwelt. Es gibt Tierarten, die ständig unter Beobachtung stehen, so z.B. die Fledermäuse. Diesen Tieren wird auch nach dem Verlassen einer Höhle von den Fachgruppenmitgliedern besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Forschungsergebnisse und Funde werden immer wieder einer wissenschaftlichen Bearbeitung zugeführt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Höhlenforschung Kärnten](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Langer Harald, Mixanig Harald

Artikel/Article: [Vorwort 1-2](#)